

# Digitalisierung im Zeichen der Mitarbeitenden

## HALTER

### Digitalisierung mit Mitarbeiter-Fokus

Spannend liest sich die Firmengeschichte der Halter AG. Noch spannender gestaltet sich deren Gegenwart und Zukunft. Seit über 100 Jahren im Markt präsent, zählt die Halter AG zu den führenden Schweizer Unternehmen für Bau- und Immobilienleistungen. Wenn aus einer Industriebranche wertvoller Wohnraum wird, sind die rund 350 Mitarbeitende besonders stolz. Um ihnen die Arbeit zu erleichtern, wurde zusammen mit Asept Business Software weite Teile des HR modernisiert und digitalisiert. Das Ergebnis darf sich sehen lassen.



## AXdigital HR

Beeindruckend ragt der Claraturm in Basel in die Höhe, während sich die Domaine du Lac in Nyon harmonisch ins Seeufer einfügt. Von der Südschweiz bis zum Rheinfall, von der Romandie bis an die östlichen Grenzen der Schweiz reicht das Portfolio der Halter AG. Hinter jedem Objekt stehen Fachwissen, Professionalität und Menschen. In diesem Bericht geht es für einmal nicht um die vielen zufriedenen Kunden, sondern um die Mitarbeitenden der Halter AG. Für diese begann im Sommer 2019 ein neues, digitales Kapitel im Bereich Human Resources.

### Ausgangslage war nicht mehr zeitgemäss

Im Gespräch mit Brigitte Lombardo und Jasmin Issever erfahren wir auch warum. Als erfahrene Personalverantwortliche bei Halter AG weiss Brigitte

Lombardo, was Arbeitskräfte heute erwarten: «Die Digitalisierung bietet gerade im HR viele Möglichkeiten, um klassische Strukturen und Prozesse zu verbessern.» Und ihre Kollegin, die Fachfrau für Human Resources Jasmin Issever, ergänzt: «Die Erwartungen von Mitarbeitenden haben sich deutlich verändert. Immer mehr, vor allem die jüngere Generation, bevorzugt Self-Service-Konzepte.» Die Erinnerung an früher entlockt beiden ein Seufzen. Damals waren die Personaldossiers noch auf den Laufwerken der verschiedenen Geschäftsbereiche gespeichert. Die Papierdossiers wurden in einer Hängeregisterkartei im Schrank des HR aufbewahrt. Die Suche war mühsam und kostete viel Zeit. Die Angst, dass vertrauliche Daten in falsche Hände gerieten, war gross. Klar, Personal und Lohn sind heikle Themen, doch die beiden Fachfrauen wollten etwas verändern.

### Im HR zählen Vertrauen, Diskretion und Datensicherheit

Dass es auch besser geht, musste die HR-Abteilung der Halter AG zuerst beweisen – und zwar gleich in mehreren Bereichen wie Bewerbermanagement, Personaldossier und Spesenerfassung. Wo das Problem lag, erzählt Brigitte Lombardo gleich selbst: «Früher arbeiteten wir wie viele Unternehmen, sprich, Spesenbelege wurden auf Papier geklebt und gingen ab und zu verloren, Bewerbungen kamen per Post oder Mail an unterschiedliche Empfänger und die Vorgesetzten führten «Schattendossiers» von Personalakten in den Abteilungen.» Die Unsicherheit, die Intransparenz und der administrative Aufwand liessen die HR-Spezialistinnen nicht ruhen. «Im HR stehen Vertrauen, Diskretion und Datensicherheit an oberster Stelle», weiss Jasmin Issever. Bei 485 Mitarbeitenden auf der Payroll in einem dynamischen Unternehmen mit verschiedenen Standorten ist das keine leichte Aufgabe. Genau an dieser Stelle kam die Digitalisierung ins Spiel.

«EIN DIGITALISIERTES HR IST DIE VISITENKARTE UNSERES UNTERNEHMENS, SOWOHL NACH INNEN ALS AUCH NACH AUSSEN.»

## Für jeden Bereich ein eigenständiges Projekt

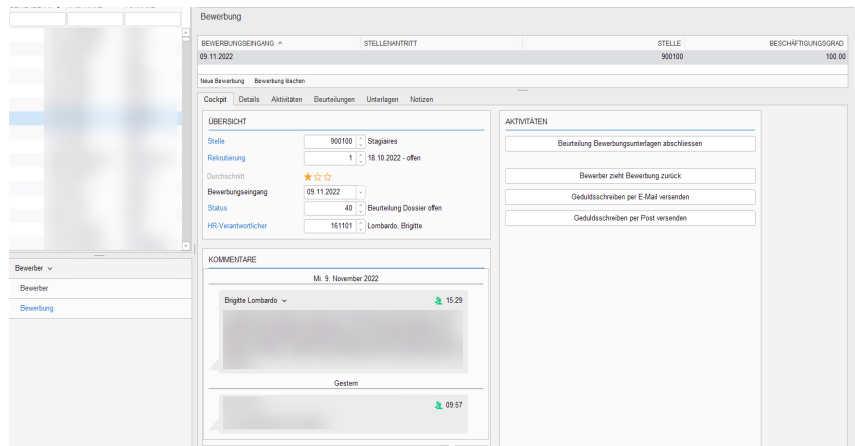
Digitalisieren ja, aber eins ums andere, lautete die Devise. Die Aufgabenbereiche wurden als eigenständige Projekte organisiert. Im Sommer und Herbst 2019 stand das Personaldossier auf dem digitalen Prüfstand. Ziel war es, alle Informationen und Unterlagen in einer individuellen Akte für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter abzubilden. Dazu mussten über 400 Dossiers in elektronische Form überführt werden. Rund ein Jahr später startete das HR-Team der Halter AG mit den Bewerbungs- und



Jasmine Issever  
HR-Fachfrau

«Die Lösung von Asept läuft stabil und das zählt am Ende des Tages.»

Spesenprozessen. Kleine Randnotiz: Das Tagesgeschäft musste dabei «nebenher» auch noch weiterlaufen... Doch das war nicht das eigentliche Problem. Die Initialzündung mit der Digitalisierung war gigantisch, so die beiden Fachfrauen. Prozesse und Strukturen in der Grössenordnung der Halter AG auf Digitalisierung zu trimmen, braucht Zeit, Geduld und eine passende Software bzw. einen Lösungspartner mit Know-how und Verständnis. Wunschenken? Keineswegs, wie die Erfahrung zeigt.



Über vordefinierte Vorlagen kann der/die Bewerber/in aus dem Abacus benachrichtigt werden. Die Bewerbenden werden bequem durch die involvierten Personen beurteilt und dank des Zugriffs via Mitarbeiter-Portal und nach erfolgreicher Rekrutierung ohne grossen Aufwand in den Personalstamm übernommen.

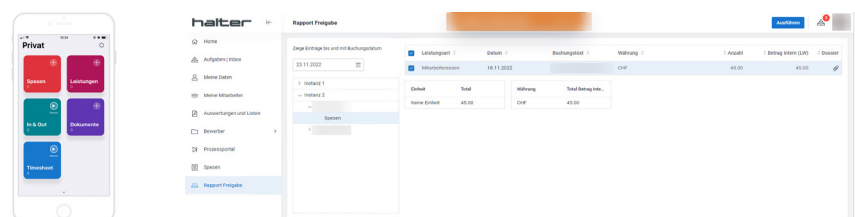
## Mit Asept den grossen Schritt gewagt

Das Fachwissen und die Power der beiden Halter-HR-Profis hat auch die Projektverantwortlichen bei Asept Business Software beeindruckt. Anfangs brauchte es etwas Zeit, um die gemeinsame Flughöhe abzustimmen, sprich um die speziellen Strukturen und Anforderungen auf beiden Seiten zu definieren. Gerade in Sachen Dossiereinsicht und -berechtigungen galt es die Besonderheiten der Halter AG zu berücksichtigen. So hat zum Beispiel jeder Geschäftsführer nur Zugriff auf seine Unit bzw. Mandanten. Anders sieht es bei den Spesen aus; hier kommt eine komplexere, übergreifende Struktur zur Anwendung, welche bis hinunter auf Teamleistungsstufe reicht. Alles in allem sind das anspruchsvolle Themen und Anforderungen, welche die Expertise eines erfahrenen Anbieters erfordern. Interessant daher, wie Asept Business Software als IT-Partner des Vertrauens mit diesen Herausforderungen umgegangen ist.

«DIE LÖSUNG VON ASEPT LÄUFT STABIL UND DAS ZÄHLT AM ENDE DES TAGES.»

## Ein Quantensprung im Spesenmanagement

Von der Zettelwirtschaft zur fast komplett automatisierten Lösung – so fasst Brigitte Lombardo die Entwicklung im Spesenmanagement zusammen. Es sei ein Quantensprung im Vergleich zu vorher, sagt sie. Mit AbaClik werden die Belege mit dem Smartphone nur noch fotografiert und mit weiteren Informationen ergänzt. Die Weiterverarbeitung erfolgt digital über einen vordefinierten Prozess bis hin zur Freigabe durch den direkten Vorgesetzten zusammen mit dem jeweiligen Geschäftsführer. Aus Erfahrung weiss Jasmin Issever, wie wichtig dabei Funktionen wie Reminder, Korrekturen und Kontrollen sind. Ist die Spesenfreigabe erfolgt, werden die Beträge für die Lohnauszahlung und Buchhaltung automatisch übernommen. Das Besondere



Mithilfe des mobilen Spesenprozesses werden die Spesenbelege durch den Mitarbeitenden gescannt und in den Visumsprozess vom Abacus aufgenommen.

bei der Halter AG: Die Spesenfreigabe erfolgt nicht unbedingt durch die Dossierverantwortlichen, sondern auch durch die jeweiligen Teamverantwortlichen. Ausserdem haben die Schwestergesellschaften, wo AbaClik auch eingesetzt wird, zum Teil unterschiedliche Organisationsstrukturen. Komplex? Es geht noch mehr.

## Bewerbungsmanagement auf neuem Stand

Die Halter AG ist auf Wachstumskurs. Die Bewirtschaftung neuer Jobs wird heute über das digitale Bewerbungsmanagement in Abacus abgewickelt. «Ein digitaler Bewerbungsprozess von der Ausschreibung bis zur Einstellung zeugt von hoher Professionalität und vermittelt Kompetenz und Vertrauen. Ein digitalisiertes HR ist die Visitenkarte unseres Unternehmens, sowohl nach innen als auch nach aussen», erklärt Brigitte Lombardo. Ausgeschrieben werden Stellen zum Beispiel über die eigene Website und über Online-Portale. Mit dem Link im Inserat gelangen die Bewerber mittels Formular direkt ins Bewerbermanagement und der Eingang wird mit einem Serien-E-Mail bestätigt. Die Eignung wird intern durch die Verantwortlichen der Fachbereiche geprüft und eine Rückmeldung an die jeweilige Person erstellt. Bei zahlreichen Bewerbungen erfolgen Absagen über ein personalisiertes Massenmail und wird bei der Bewerbung hinterlegt. Wichtig ist, dass jederzeit der Datenschutz gewährleistet ist.

## Auch an die Zeiterfassung wurde gedacht

Wie viel Arbeitsstunden die Sanierung der Stadtsägi in St. Gallen gekostet hat, müssen Sie, werter Leserin und werter Leser, die Halter AG direkt fragen. Fakt ist, dass in jedem Projekt viele Stunden in verschiedenen Disziplinen anfallen. Derzeit werden die Daten bei der Halter AG

## Über Halter AG

Die Halter AG mit Sitz in Schlieren und Geschäftsstellen in Bern, Basel, Genf, Luzern, Lausanne und St. Gallen ist ein Schweizer Konzern für Bau- und Immobilienleistungen. Die Geschäftseinheiten Business Development, Entwicklungen, Gesamtleistungen und Renovationen befassen sich mit der Konzeption und Realisierung von Entwicklungsprojekten mit Nutzungen jeder Art und Investitionsvolumen jeder Grösse. Mit den Kunden werden Entwicklungspotenziale von Arealen, Grundstücken, Bauprojekten und Liegenschaften identifiziert und umgesetzt.

über die Bauprojektmanagement-Lösung PROVIS erfasst, welche wiederum eine Schnittstelle zur Abacus Business Software aufweist. Noch ist die direkte Integration Zukunftsmusik für Brigitte Lombardo und Jasmin Issever.

## Glücklich über die Arbeitserleichterung

Mit den gemachten Erfahrungen und den erreichten Zielen ist man bei Halter AG mehr als zufrieden. Die Arbeitserleichterung ist enorm, aber noch wichtiger ist, dass die Mitarbeitenden einfacher und schneller zu transparenten, aktuellen Informationen kommen. Eine Win-Win-Situation ohne Zweifel. «Eine schwierige,



Brigitte Lombardo  
Personalverantwortliche

«Eine schwierige, anspruchsvolle Situation wurde zusammen mit Asept erfolgreich gemeistert. Das auf Abacus basierende Lösungskonzept AXdigital HR wurde für uns optimal eingerichtet und hat sich in der Praxis bewährt.»



Mit den HR-Lösungen von Asept erhalten die Mitarbeitenden der Halter AG mehr Zeit, um anspruchsvolle Kundenprojekte zu realisieren.

anspruchsvolle Situation wurde zusammen mit Asept erfolgreich gemeistert. Das auf Abacus basierende Lösungskonzept AXdigital HR wurde für uns optimal eingerichtet und hat

sich in der Praxis bewährt.» Und Jasmin Issever fügt schmunzelnd hinzu: «Die Lösung von Asept läuft stabil und das zählt am Ende des Tages.»

Für Auskünfte zum beschriebenen Projekt wenden Sie sich an:



Lukas Hubacher  
Senior Business Software Berater  
lukas.hubacher@axept.ch

## Business Software bei Halter AG

50 Programmanwender\*innen

Finanzsoftware, Lohnbuchhaltung, E-Business, CRM, Anlagenbuchhaltung, Archivierung, AbaScan, AbaSearch, AbaReport, Business Process Engine, Data Automation, AXview – Business Intelligence, PROVIS – Digitales Bauprojektmanagement

## Asept Business Software AG

Über 170 qualifizierte Mitarbeitende mit insgesamt mehr als 400 Personenjahre Erfahrung

Ausgewiesene Spezialisten mit Branchen-Know-how

Unterstützung des gesamten Abacus Produktesortiments

Exklusiver Vertriebs- und Dienstleistungspartner für Produkte von PROVIS in der Schweiz

Kompetenz in Beratung und Engineering

Digitale Innovationen auf hohem Niveau

Spezialisiert auf Datenanalysen und Business Intelligence

Umfassende Service-Level-Agreements

Partner für Outsourcing-Lösungen

Standorte in Bern, Basel, Zürich und St. Gallen

Permanenter Support mit mindestens vier Mitarbeitenden

**Asept Business Software AG**  
Bern, Basel, Zürich, St. Gallen  
kontakt@axept.ch  
[www.axept.ch](http://www.axept.ch)

